

Aus dem Zentralvorstand EHV

Der Zentralvorstand hat sich am 30. Juni um 18.30 Uhr zu seiner sechsten Sitzung getroffen.

Die Vorbereitungen für das Unspunnenfest gehen in die Endphase. Der Umzug mit etwa 4'500 Teilnehmern wird sehr gross. Unser Teil wird von den Hürnern angeführt, anschliessend kommt eine Gruppe, die das Hornussen um 1900 darstellt und den Abschluss macht die HG Thun, die die Moderne zeigt.

Peter Widmer und Hansueli Marti haben den EHV am Eidg. Jodlerfest in Brig repräsentiert. Es war ein sehr eindrückliches Fest und der neue Fähnrich hat seine Feuertaufe mit Bravour bestanden.

Die Jahresrechnungen wurden erstmals elektronisch verschickt. Dies ist auf eine sehr gute Resonanz gestossen. Einige wenige Fragen zu den Jahresrechnungen konnten von der GS beantwortet werden.

Die erste Hornauslese bei unserem neuen Hornfabrikanten ist sehr gut verlaufen. Es ist immer eindrücklich alle Hörner an einem Platz zu sehen.

Die OBK klärt zurzeit ab, ob im Herbst 2017 ein Rieschefkurs stattfindet.

Leider mussten bis jetzt bereits wieder 18 Ordnungsbussen für zu spät eingesandte Listen ausgesprochen werden.

Der Weiterbildungskurs Video-Analyse findet am 28./29. Oktober 2017 statt. Die Anmeldung ist bereits offen.

Die FAGRU möchte weitere NW-Anlässe im Winter durchführen. Das Turnier in Sumiswald wird beibehalten.

Hans Hofmann, ein Schwarz-Weiss-Fotograf, erarbeitet eine Fotostrecke zum Thema Hornussen.

Es wird eine Anleitung für Fähnriche erarbeitet, die einem neuen Fähnrich den Einstieg erleichtern soll.

Die Arbeit der AG Strategie rückt voran. Kleinere Änderungen sollen möglichst schnell umgesetzt werden. Grössere Anpassungen sind frühestens auf die Saison 2020 möglich.

Der Kontakt mit dem OK ESAF 2022 wird frühzeitig gesucht, damit das Hornussen am ESAF eine Chance hat.

Gut ein Drittel der befragten Gesellschaften haben die Umfrage zur Zukunft der SHJZ ausgefüllt. Peter Widmer wird die Resultate an der nächsten Sitzung der SHJZ präsentieren.

Der Einsatz der Nachwuchshornusser soll neu in allen Mannschaften einer Gesellschaft möglich sein. Die MK und EDVK ist daran, die Anpassungen in den Reglementen und Programmen vorzubereiten.